



## Kader – was ist das?

Einen „Kader“ gibt es praktisch in jeder Sportart. Im Allgemeinen findet man dort die Leistungsträger einer Sportart wieder. Je nach Sportart gibt es Kader auf verschiedenen Ebenen, beim Squash „nur“ auf Verbands- und Bundesebene. Der niedersächsische Jugend-Kader (Verbandsebene) besteht also aus den besten Jugendspielern aus Niedersachsen. Wobei es dabei nicht unbedingt um voll „ausgebildete“ Jugendspieler geht. Es geht um die Förderung von Talenten und ist Altersklassen unabhängig. Man kann also bereits ab ca. 12 Jahren in den Kader kommen und auch mit 16-17 besteht noch die Möglichkeit „nachzurücken“, obwohl man mit 19 ja bereits aus der Jugend ausgeschieden ist.

## Warum will ich in den Kader?

Der niedersächsische Squashverband hat es sich zur Aufgabe gemacht, seine Squash-Jugend speziell zu fördern. Hierzu zählt primär das Kadertraining, welches in Achim-Baden stattfinden wird. Dabei stehen qualifizierte Trainer zur Verfügung, die das Training leiten und selber aktiv gestalten. Ein großes Plus des Kadertrainings neben dem Training an sich, ist die Tatsache, dass die Jugendlichen, die sich sonst nur 3 bis 4 mal im Jahr auf den Jugendturnieren „begegnen“ so zusammen trainieren, und eine starke Gemeinschaft bilden. Weiterhin werden Tipps & Tricks für das Training in der Heimanlage vermittelt. Darüber hinaus können Jugendliche nur an deutschen Jugend-Ranglisten und der deutschen Jugend-Einzelmeisterschaft teilnehmen, wenn sie dem niedersächsischen Jugend-Kader angehören.

## Ich will in den Kader – was muss ich tun?

Die Nominierung für den Jugend-Kader nimmt der Vizepräsident Jugend mit seinen Beisitzern vor. Dieser „Jugendausschuss“ kann die Jugendlichen natürlich nur nominieren, wenn diese auch auf den Turnieren in Niedersachsen teilnehmen. Das heißt, dass die Jugendlichen natürlich die niedersächsischen Jugend-Ranglisten und die niedersächsische Jugend-Einzelmeisterschaft spielen müssen. I.d.R. werden potentielle Talente dann zu einem oder mehreren „Probetrainings“ eingeladen, wobei es sich hierbei um das normale Kadertraining handelt.

## Ich bin im Kader, was nun?

Bevor ich letztlich in den Kader komme, muss ich noch die sogenannte Kaderordnung unterschreiben. Diese setzt sich mit den Rechten und Pflichten eines Kaderspielers auseinander. Ist diese unterschrieben, heißt der Jugendkader Niedersachsen ein neues Mitglied in seinen Reihen willkommen. Da die Kaderordnung sich nicht mit allen Punkten auseinandersetzt, werden hier noch kurz weitere Punkte geklärt:

1. Die Teilnahme an niedersächsischen Ranglisten und der niedersächsischen Einzelmeisterschaft ist Pflicht! Der Kaderspieler hat an allen vom SVN ausgerichteten Jugendturnieren teilzunehmen, die Anmeldung hat über den Verein des Kaderspielers zu erfolgen. Absagen können nur aus wichtigem Grund erfolgen.  
Kaderspieler unter 15 haben die Pflicht, an einem Ranglistenwertungsturnieren der Erwachsenen sowie der Meisterschaft teilzunehmen, Kaderspieler unter 17 und unter 19 an zwei Wertungsturnieren und der Meisterschaft.
2. Das Kadertraining ist ebenfalls eine Pflichtveranstaltung!
3. In beiden Fällen hat ein Jugendlicher, der verhindert ist, **mindestens** vier Tage vor Turnier- oder Trainingsbeginn beim Vizepräsident Jugend abzusagen.

Da der niedersächsische Terminkalender leider wenig Spielraum lässt, findet das Kadertraining im Schnitt etwa alle 4-6 Wochen statt. Wobei es auch sein kann, dass es mal im Zwei-Wochen-Rhythmus stattfindet und dann auch mal sechs Wochen gar nicht. Die Termine werden jedoch immer früh genug bekannt gegeben. Während der Saison findet das Kadertraining stets Freitags von 18.00 bis 21.00 Uhr in Achim-Baden statt – Abweichungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Man muß zwar im niedersächsischen Jugendkader sein, um auf die deutschen Ranglisten und auf die deutsche Jugend-Einzelmeisterschaft zu fahren, aber alleine die Zugehörigkeit reicht nicht aus. Es wurde bislang in dem sogenannten A-Kader und B-Kader unterschieden. Nur die Jugendlichen, die sich im A-Kader befanden, durften mit zu einer deutschen Jugendrangliste fahren. Das hatte zwei Gründe.



1. Auch wenn ein Jugendlicher im niedersächsischen Kader ist, so heißt das nicht, dass er automatisch gut genug ist, um die deutschen Ranglisten zu spielen. Es wird niemand zu solchen Veranstaltungen mitgenommen, der mit dem Leistungsniveau auf solchen Turnieren nicht mithalten kann. Das kann auch nicht im Sinne des Jugendlichen sein.
2. Da die deutschen Ranglisten i.d.R. **nicht** in Niedersachsen stattfinden, entstehen natürlich auch Fahrtkosten, Kosten für die Unterkunft usw., die mit vom Landesverband getragen werden. Der Squashverband Niedersachsen ist jedoch immer darum bemüht, solche Spieler, die sich für diese Veranstaltungen aufgrund Ihrer Leistungen qualifiziert haben, auch dorthin zu schicken.

Die Erklärung von A-Kader und B-Kader dient hier nur zum besseren Verständnis, einen Unterschied zwischen den beiden gibt es ansonsten nicht. Jeder Kaderspieler hat die Möglichkeit für eine deutsche Rangliste nominiert zu werden.

Für die deutsche Jugend-Einzelmeisterschaft muss man sich allerdings qualifizieren. Hierzu gibt es über die Saison verteilt 4 Ranglisten. Man muss mindestens drei dieser Turniere gespielt haben um sich für die Deutsche Jugend-Einzelmeisterschaft zu qualifizieren.

### **Wissenswertes für die Eltern**

In vielerlei Hinsicht ist das Kind auf seine Eltern angewiesen. Nur dem Engagement einiger Elternteile ist es zu verdanken, dass die Organisation teilweise so reibungslos funktioniert. Wichtig für die Kinder ist, dass es jemanden gibt, der sie zu den Veranstaltungen hinführt, sei es das Kadertraining oder etwa eine Jugend-Rangliste. Absprachen innerhalb der Elternschaft (wie schon oft geschehen) oder mit den Heimtrainern wären hier wünschenswert, da man sich so gegenseitig entlasten kann.

Das Kadertraining findet i.d.R. Freitags im 4 Wochen Rhythmus statt (siehe oben). Es gibt über das Jahr verteilt vier niedersächsische Jugendranglisten und gegen Ende der Saison eine niedersächsische Jugend-Einzelmeisterschaft. Die Teilnahme an jedem dieser Turniere ist für einen Kaderspieler Pflicht. Die Teilnahme an einer deutschen Rangliste und vor allem der deutschen Jugend Einzelmeisterschaft sollte nicht als „Pflichtveranstaltung“ wahrgenommen werden, es ist viel mehr eine Auszeichnung das Land Niedersachsen auf Bundesebene repräsentieren zu dürfen.

### **Kosten**

Es kommen auch gewisse Kosten auf einen Kaderspieler (also seine Eltern) zu. Zum einen wird vom Landesverband Niedersachsen das Kader Outfit (Trainingsanzug, 1 Shorts und 2 T-Shirts) gestellt, allerdings ist hierfür ein Eigenanteil von EUR 50,00 zu leisten.

Und zum anderen bei der Teilnahme an einer DSRV-Rangliste oder der deutschen Jugend-Einzelmeisterschaft. Dort wird ein „Startgeld“ von 75€ fällig, wobei dort die nötigen Fahrten und die Unterkunft und ein Essen (i.d.R. Samstagabend) sowie Betreuung enthalten ist.

Eine deutsche Jugend-Rangliste dauert i.d.R. zwei Tage, die deutsche Jugend-Einzelmeisterschaft immer drei Tage. Während dieser Zeit obliegt die Obhut der Kaderspieler dem Squashverband Niedersachsen, genauer gesagt den Betreuern, die zu diesen Ranglisten mitfahren. Hierzu ist speziell noch einmal die Kaderordnung zu beachten, die ein angehendes Kadermitglied unterschreiben muss, denn diese geht speziell auf die Pflichten eines Kaderspielers auf Turnieren ein.

Dieses Schreiben gilt als Anlage zur Kaderordnung sowie als Informationsblatt, zum besseren Verständnis für Eltern und Spieler. Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung!

Mit sportlichen Grüßen

Tim Jäger  
Vizepräsident Jugend

Stand: 19.01.2013